



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Matthäus 23, 1-12

*Sie reden nur,
tun selbst aber nicht,
was sie sagen*

In jener Zeit wandte sich Jesus an das Volk und an seine Jünger und sprach: Die Schriftgelehrten und die Pharisäer haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt.

Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen.

Sie schnüren schwere Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern, wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen.

Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: Sie machen ihre Gebetsriemen breit und die Quasten an ihren Gewändern lang,

bei jedem Festmahl möchten sie den Ehrenplatz und in der Synagoge die vordersten Sitze haben, und auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich grüßen und von den Leuten Rabbi – Meister – nennen.

Ihr aber sollt euch nicht Rabbi nennen lassen; denn nur einer ist euer Meister, ihr alle aber seid Brüder.

Auch sollt ihr niemand auf Erden euren Vater nennen; denn nur einer ist euer Vater, der im Himmel.

Auch sollt ihr euch nicht Lehrer nennen lassen; denn nur einer ist euer Lehrer, Christus.

Der Größte von euch soll euer Diener sein.

Denn wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden über unsere Homepage

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

(auf der Startseite unter „Perikopen“).

Wer klassisch in einer gebundenen Bibel lesen möchte, dem sei der auf Seite 4 abgedruckte Bibelleseplan empfohlen.

WORT ZUM SONNTAG

Es sind nur noch wenige Tage, bis in Reute die Altarweihe gefeiert wird. Als innere Vorbereitung auf dieses Fest hin sollen hier und in den nächsten Kirchenanzeigern Gedanken von Franz Kamphaus, dem ehemaligen Bischof von Limburg, abgedruckt werden, was eben am Altar geschieht, was wir Sonntag für Sonntag feiern. Mögen sie uns helfen, immer mehr zu verstehen, was wir da tun, als Gemeinde Jesu Christi, das erhofft sich

Pfr. Stefan Werner

Wandlung

Die Eucharistie steht und fällt mit Jesus Christus. Sie bezieht sich aber keineswegs nur auf das Letzte Abendmahl vor seinem Kreuzestod. Sie umfasst sein ganzes Leben, all das, was er gesagt und getan hat, wie er gelebt hat. Dadurch hat sich etwas geändert in der Welt, an der Wurzel ist etwas anders geworden: keine spektakuläre Veränderung von außen, sondern eine Verwandlung von innen – von Gott her.

An einem Tisch

Warum hat Jesus sich mit Zöllnern und Sündern, mit Armen und Verlassenen an einen Tisch gesetzt? Viel leichter wäre es doch gewesen, was alle anderen taten und tun: Das Tischtuch zu zerschneiden und getrennt sitzen – die Armen in ihren Hütten, die Reichen im Schlemmerlokal, die Bürgerlichen beim Stammtisch, alle jeweils unter sich. Nein: Jesus durchkreuzt solche Abgrenzungen, er bildet eine neue Gemeinschaft. Er ist überzeugt, dass Gottes Reich angebrochen ist. Da ist jeder wichtig und deshalb sind die Ärmsten und Isoliertesten für ihn die ersten Adressaten.

Worum es ihm geht, dass fasst er wie in einem Vermächtnis zusammen im Letzten Abendmahl: noch in der Nacht des Verrates und angesichts des Todes – jeder andere wäre eher verzweifelt oder hätte gekniffen – bricht er das Brot, teilt er sich aus und mit. Alle sollen ein für allemal erkennen, wer er ist und wer Gott ist. Ausdrücklich heißt es ja im Kelchwort: „Für euch und für alle.“ Das alles Entscheidende daran ist die Kraft seines Lebens für andere; dadurch stiftet er Versöhnung, schenkt er Vergebung, ermöglicht er Wandlung.



„Und er nahm Brot, sprach das Dankgebet, brach das Brot und reichte es ihnen ...“
Bild: Pfarrbriefservice (gemeinfrei)

Sich wandeln

Mutter Teresa sagt: Keiner darf so aus der Kirche herausgehen, wie er hineingegangen ist. Es ändert sich ja etwas. „Wandlung“ – sagen wir. Durch Gottes Heiligen Geist werden Brot und Wein zu Leib und Blut Christi. Er ist ganz da in unserer Mitte, er wird uns in die Hand gegeben. Wie geht er in uns ein? Wird er empfangen, oder nur geschluckt? Wie wird er „verdaut“? Wenn wir ihn in Brot und Wein wirklich zu uns nehmen, dann müsste sich das auswirken. Jedenfalls haben wir es mit in der Hand, ob wir uns durch ihn und in seinem Sinne wandeln lassen und durch uns die Welt gewandelt wird, ein Stück wenigstens. Gegner können miteinander reden, geballte Fäuste können sich öffnen zum Friedensgruß. An einer alten Kirche steht zu lesen: „Hier tritt man ein, um Gott zu lieben. Von hier geht man fort, um die Menschen zu lieben.“

GAISBEUREN

Am Sonntag ist das Leonhardsfest

Am 6. November ist das Patrozinium des heiligen Leonhard. Tags zuvor, am Sonntag, 5. November, feiern wir unser Leonhardsfest im Dorfgemeinschaftshaus in Gaisbeuren um 10.30 Uhr mit dem Team und der Band vom Familiensonntag. Nach dem Gottesdienst wird ein Mittagessen angeboten. Um 13.00 Uhr ist die Pferdeseg-

nung mit anschließender Reiterprozession. Der Ein- und Auszug wird jeweils von der Musikkapelle Reute-Gaisbeuren begleitet. In der Zwischenzeit gibt es Kaffee und Kuchen und mit den „Maulart“-Künstlern Siegfried Schock und Wolfgang Engelberger Kabarett und Comedy auf Schwäbisch. Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder von Reute-Gaisbeuren und an Gäste aus der ganzen Seelsorgeeinheit. Seite 4

HAISTERKIRCH

Film: „Den Himmel gibt's echt!“

Die Kirchengemeinde Haisterkirch lädt herzlich ein zum Film „Den Himmel gibt's echt“. Er wird am morgigen Freitag, 3. November, um 19.00 Uhr im Klosterhof Haisterkirch (Pfarrsaal) gezeigt. Zum Inhalt: Colton ist vier Jahre alt, als er lebensgefährlich erkrankt und operiert werden muss.

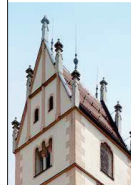
Er überlebt um Haaresbreite. Später erzählt er seinen Eltern, dem Pastorenehepaar Todd und Sonja Burpo von erstaunlichen Dingen, die er während dieser Zeit zwischen Leben und Tod gesehen hat. Er berichtet von Tatsachen, die er gar nicht wissen konnte. Coltons Fazit: „Den Himmel gibt's echt!“

Kirchenkonzert

anlässlich Altarweihe und 250 Jahre Seligsprechung der Guten Beth

Sonntag, 19. November 2017 um 18.00 Uhr
Samstag, 25. November 2017 um 19.30 Uhr

In der Kirche St. Peter und Paul Reute/Bad Waldsee



150 Sängerinnen, Sänger und Instrumentalisten bringen in der neu renovierten Kirche St. Peter und Paul, Reute beeindruckende Werke wie Missa Katharina von Jacob de Haan, zur Aufführung.

Vorverkauf: 8 Euro | 7 Euro (Schüler/Studenten)
Abendkasse: 10 Euro | 9 Euro (Schüler/Studenten)

Vorverkaufsstellen: Pfarrbüro Bad Waldsee, Pfarrbüro Reute, Pfarrbüro Haisterkirch, Kurverwaltung Bad Waldsee

Der Vorverkauf für die beiden Kirchenkonzerte in St. Peter und Paul Reute, die vom Musikverein Reute-Gaisbeuren und dem Projektchor „Gute Beth“ zur Altarweihe am 19. November und zum Seligsprechungsjubiläum am 25. November gestaltet werden, ist angelaufen. Die Karten kosten im Vorverkauf 8 €, ermäßigt 7 € (an der Abendkasse 10 €, ermäßigt 9 €). Die Vorverkaufsstellen sind die Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit.

GOTTESDIENSTE & mehr



ST. PETER
BAD WALDSEE



ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN



ST. PETER UND PAUL
REUTE



ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH

EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 4. November

11.00 Uhr: EUCARISTIE – Abschlussgottesdienst vom Cäcilienverband

19.00 Uhr: EUCARISTIE – Hubertusmesse in St. Peter, mitgestaltet von der Jagdhornbläsergruppe aus Wolfegg

So, 5. November

31. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
Keine EUCARISTIE in Frauenbergkirche

11.00 Uhr: EUCARISTIE – Erstkommunion 2018: Eröffnungsgottesdienst in St. Peter

Mo, 6. November

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 7. November

9.30 Uhr: EUCARISTIE, anschlie-

ßend Anbetung in St. Peter

Mi, 8. November

7.30 Uhr: Schülergottesdienst in der Frauenbergkirche

19.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

Do, 9. November

9.30 Uhr: Eucharistie in der Spitalkirche

Sa, 11. November

19.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

So, 12. November

32. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
10.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche
11.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in St. Peter

17.00 Uhr: St. Martin-Feier aller Kernstadt-Kindergärten im Klosterhof. Start um 16.45 Uhr auf der Hochstatt. Siehe Seite 3.

Die Messintentionen finden Sie nach „Weitere Gottesdienste“

WEITERE GOTTESDIENSTE / GEBETSZEITEN

Sa, 4. November

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet, St. Peter

So, 5. November

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

18.30 Uhr: Lobpreis in der Frauenbergkirche

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurlbach

Mo, 6. November

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 8. November

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Volkertshaus

18.00 Uhr: Hospiz-Gedenkstunde in

der Spitalkirche
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

Fr, 10. November

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Steinach
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 11. November

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter

So, 12. November

9.30 Uhr: Kinderkirche im Gemeindehaus (Peterskeller)

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

18.30 Uhr: Gebet in Mittelurlbach

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 4. November

Gedenktag aller Gefallenen der Gemeinde beider Weltkriege 1914 – 1918 und 1939 – 1945; Jhtg. Waldemar Straub; Jhtg. Anna Meschenmoser; Jhtg. Maria Vonnier; Fritz Engelsiepen; Waltraud Schäufele; Wilhelm Zeller; Johanna und Anton Warter; Mina und

Franz Schweikart
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 7. November
Eberhard Herz; Michael, Josef und Christian Messer; Wilhelm, Marcus und Beate Hammer
9.30 Uhr, St. Peter

Mittwoch, 8. November
Olga und Augustin Schick; Sophie und Josef Gassner
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

So, 5. November

31. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCARISTIE – Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunion 2018

Di, 7. November

18.00 Uhr: EUCARISTIE in der St. Leonhards-Kapelle. Siehe Meldung auf Seite 3.

Do, 9. November

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 12. November

32. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCARISTIE

ERSTKOMMUNION 2018

Der Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunion 2018 für die Pfarrei Michelwinnaden findet an diesem Sonntag, 5. November, um 9.00 Uhr in St. Johannes Evangelist statt. Elternabend für Michelwinnaden (und Bad Waldsee) am kommenden Montag, 6. November, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Peter in Bad Waldsee (Großer Saal).

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurde: Milan Gaiser

HUBERTUSMESSE

Der Vorabendgottesdienst an diesem Samstag, 4. November, um 19.00 Uhr wird von der Jagdhornbläsergruppe aus Wolfegg mitgestaltet („Hubertusmesse“).



Reute –

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 5. November
10.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Gaisbeuren

Marco Neher; Klara und Josef Gutmann, Maria und Richard Broßmann, Adalbert Jehle; Karoline Bendel; Anton und Kreszentia Geray; Johanna Frommelt; Richard und Rosa Herm (Blutreiter), Otto Reisdorf u. v. A.

Freitag, 10. November
19.30 Uhr, Franziskuskapelle
Alois Miller, Elmar Miller, Hedwig Köslér

Fr, 3. November

Es findet kein Gottesdienst in Reute statt.

So, 5. November

31. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: EUCARISTIE im Dorfgemeinschaftshaus in Gaisbeuren zum Leonhardsfest, mit dem Team vom Familiensonntag.

13.00 Uhr: Pferdesegnung mit anschließendem Leonhardsritt. Siehe auch Seite 4.

11.45 Uhr: Tauffeier in der Franziskuskapelle

Mo, 6. November

Hl. Leonhard
9.30 Uhr: EUCARISTIE zum Patrozinium in Gaisbeuren
18.00 Uhr: Andacht in Kümmerzhofen

Di, 7. November

17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 8. November

7.30 Uhr: Schülergottesdienst im Kath. Gemeindehaus Reute
17.00 Uhr: Martinsfeier vom Kindergarten Gaisbeuren in der Leonhardskirche. Siehe S. 3.

19.30 Uhr: Elternabend Kommunikation im Kath. Gemeindehaus Reute

Do, 9. November

19.00 Uhr: Gebet um geistliche Berufungen in der Franziskuskapelle
19.30 Uhr: Probe Chor und Musik in der Pfarrkirche Reute

Fr, 10. November

19.00 Uhr: Rosenkranz in der Franziskuskapelle
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

Sa, 11. November

19.30 Uhr: Hagios-Gebet im Tauwerk Kloster Reute. Siehe Seite 4.

So, 12. November

32. Sonntag im Jahreskreis (Zählsonntag)
10.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle
19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Messintentionen Reute nebstehend in Spalte 3

Immer interessant:
www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

So, 5. November

31. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr: EUCARISTIE

Mo, 6. November

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung

Di, 7. November

7.35 Uhr: Schülergottesdienst im Pfarrsaal

Do, 9. November

8.30 Uhr: Eucharistie in Osterhofen

Fr, 10. November

18.00 Uhr: Martinsspiel mit religiösem Impuls im Schulhof

So, 12. November

32. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr: EUCARISTIE – Familiengottesdienst mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder, musikalisch gestaltet vom Singkreis

ROSENKRANZ

Sonntag, 5. November: in persönlichen Anliegen

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 5. November
Stefan und Hildegard Braig; Karl Weber; Fam. Josefa Heimpel; Fam. Rocco Ognissanti; 1. Jahrtag Josef Paul Hoch; 1. Jahrtag Karl Menig
9.15 Uhr, Haisterkirch

Donnerstag, 9. November
Josef Deient; Max Haidorf
8.30 Uhr, Osterhofen

DIENSTE

Ministranten und
Lektoren / Kommunionhelfer
St. Johannes Baptist Haisterkirch

Sonntag, 5. November
M: Simon und Luis Kibler, Julius Bühler, Anna Maucher, Lilith Hiertl, Jakob und Carolina Maucher, Emil Buck
L: Benjamin Hiertl
KH: Josef Blaser

Sonntag, 12. November
M: Lena, Amelie, Tom und Leo Krattenmacher, Patrick Büchele, Elias Grimm, Levi Schmid, Mariella Angele
L: Birgit Merk
KH: Bettina Remensberger

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Freitag, 3. November

Die Chorwürmer treffen sich um 15.00 Uhr zur Probe im Gemeindehaus/Chorraum.

Der Kath. Frauenbund hält seine Jahreshauptversammlung ab (19.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus / Seminarraum).

Samstag, 4. November

Um 11.00 Uhr findet in der Stiftskirche St. Peter in Bad Waldsee ein feierlicher Abschlussgottesdienst des Cäcilienverbandes statt. Siehe Extra-Meldung auf dieser Seite.

Hubertusmesse: Siehe Meldung auf Seite 2.

Sonntag, 5. November

Die Chorwürmer treffen sich um zum Einsingen um 10.00 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

Erstkommunion 2018 – Eröffnungsgottesdienst um 11.00 Uhr in St. Peter. Für alle Kinder und deren Familien, die nächstes Jahr das Fest der Erstkommunion feiern werden. Der Gottesdienst wird von den Chorwürmern mitgestaltet.

Kuchenverkauf der Minis nach den Gottesdiensten auf dem Kirchplatz. Der Erlös kommt der Ministrantenkasse zugute.

Lobpreisabend in der Frauenbergkirche, Beginn ist um 18.30 Uhr.

Montag, 6. November,

„Sterbekultur in Bad Waldsee“: „Verabschiedung am Totenbett“ – Rituale am Lebensende (19.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus). Veranstalter sind die Hospizgruppe Bad Waldsee und Dr. med. Sapper.

Erstkommunion 2018 – Elternabend für Bad Waldsee und für

Michelwinnaden um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Peter in Bad Waldsee (Großer Saal).

Dienstag, 7. November

Der Müttertreff kommt um 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Seminarraum) zusammen. Reisebericht über die Azoren von Toni Vallentin.

Mittwoch, 8. November

18.00 Uhr: Hospiz-Gedenkstunde in der Spitalkirche

Ökumenische Kirchengemeinderatsitzung im Evangelischen Gemeindehaus um 20.00 Uhr.

Donnerstag, 9. November

Herzliche Einladung zum Café „Viel-falt“ (ab 14.30 Uhr), Gut-Betha-Platz 10. Kuchenspenden sind gerne erwünscht. (Tel. 01778550940 bei Christine Uhl).

Krippenspielprobe, 17.00 Uhr, im Chorraum des Gemeindehauses. Weitere Informationen: Maria Hirthe, Tel. 3128.

Projektchor St. Peter: 19.30 Uhr, Beginn der Chorproben für die Weihnachtsmesse im Chorraum des Gemeindehauses St. Peter. Alle diejenigen, welche eine solche Messe an Weihnachten gerne mitsingen, sind herzlich zu den Chorproben eingeladen.

Samstag, 11. November

Kirchenführung in St. Peter mit Peter Bohner. Treffpunkt: 14.30 Uhr, Pfarrkirche St. Peter. Es lädt herzlich der Freundeskreis von St. Peter ein.

Sonntag, 12. November

9.30 Uhr: Kinderkirche im Gemeindehaus (Seminarraum)

TERMINE HAISTERKIRCH

Seniorenarbeit Haisterkirch: Am kommenden Mittwoch, 8. November, um 9.00 Uhr sind alle Senioren/Seniorinnen zu einem Frühstück in den Pfarrsaal eingeladen. Anschließend geht es auf „Schwäbisch“ weiter, dazu wird uns Georg Schick musikalisch unterstützen.

Krabbelgruppe: Am Donnerstag, 9. November wird in der Krabbelgruppe eine Laterne für St. Martin gebastelt. Gemeinsam gehen wir

dann beim St. Martinsumzug am Freitag, 10. November, mit. Treffpunkt 9.30 Uhr im Jugendraum

Ministranten: Die nächste Ministrantenstunde ist am 10. November.

Martinsfeier: Der Kindergarten St. Margret lädt am Freitag, 10. November, zur Martinsfeier ein. Um 17.30 Uhr ist Abmarsch am Kindergarten. Mehr hierzu im nächsten Kirchenanzeiger.

KINDERGARTEN ST. MARIA

Herzliche Einladung zur Martinsfeier in Michelwinnaden: Sie findet am Freitag, 10. November, statt. Wir beginnen um 17.00 Uhr mit einer kleinen Einstimmung in der Pfarrkirche St. Johannes Evangelist. Anschließend machen wir unseren Laternenumzug. Im Burghof angekommen, findet dort die Mantelteilung statt. Nach dem Martinspiel sorgt der Elternbeirat für das leibliche Wohl. Bitte bringen Sie eine Tasse mit!

Das Kindergartenteam und der Elternbeirat

MINISTRANTEN MICHELWINNADEN

Am morgigen Freitag, 3. November, findet für die Michelwinnader Ministranten ein Filmabend bei Gebeles statt.

Die erste Gruppe (Minis bis 11 Jahre) trifft sich um 17.00 Uhr, die zweite Gruppe (Minis ab 12 Jahre) um 19.00 Uhr.

MARTINSFEIER IN DER STADT

Am 12. November ist der Laternenumzug

Das Licht hat in der christlichen Symbolik eine besonders wichtige Bedeutung: Während die Dunkelheit mit dem Bösen verbunden wird, steht das Licht seit jeher für die Heiligkeit Gottes und das Gute. Deshalb sind die leuchtenden, bunten Laternen beim Martinsumzug ein Ausdruck für die „strahlende Botschaft“ des heiligen Martin und sollen, genau wie damals, Licht in die November-Dunkelheit bringen.

Deshalb ziehen am Sonntag, 12. November, zu Ehren des Hl. Martin die Kinder der Kernstadt-Kindergärten durch die Stadt. Dazu laden wir Sie und Ihre Kinder recht herzlich ein.

Die Kindergärten versammeln sich um 16.45 Uhr auf der Hochstatt (die Aufstellungsplätze sind in den Elternbriefen genannt).

Die Kindergartenkinder und Schulkinder gehen bei ihrem jeweiligen Kindergarten mit. Die Kindergärten mit Krippenkindern sind am Ende des Zuges. Um 17.00 Uhr gehen wir los in Richtung Rathaus zum Klosterhof. Im großen Kreis erwarten wir dort St. Martin und den Bettler zur Mantelteilung.

Der Gesamtelternbeirat schenkt im Peterskeller Glühwein und Punsch aus. Wir freuen uns auf das gemeinsame Martinsfest.

Die Erzieherinnen und Pfarrer Thomas Bucher

KINDERGARTEN ST. LEONHARD

St-Martins-Feier: Am Mittwoch, 8. November, laden wir vom Kindergarten St. Leonhard alle Gemeindeglieder und Interessierten ganz herzlich zu unserer St. Martinsfeier in Gaisbeuren ein.

Um 17.00 Uhr beginnen wir in der Kirche in Gaisbeuren mit einem Wortgottesdienst. Anschließend findet der Laternenumzug mit St. Martin zu Ross statt. Der Martinsumzug endet gegen 18.00 Uhr mit der Mantelteilung auf dem Dorfgemeinschaftsplatz.

Nach dem Martinsspiel sammelt

traditionell der Bettler in seinem Hut die Martinsspende ein. Die Martinsspende kommt einem caritativen Zweck zu Gute.

Zum Ausklang des Abends verkaufen die Eltern vor dem Kindergarten Leberkäsewecken, Waffeln, Punsch und Glühwein.

Mitzubringen: Becher für Punsch und Glühwein.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen!

Die Kinder, Erzieherinnen und der Elternbeirat des Kindergarten St. Leonhard in Gaisbeuren

PFARRBÜRO

Nachdem sich in den letzten Wochen hartnäckig das Gerücht hielt und ich von etlichen deswegen angesprochen wurde, ich würde meinen Arbeitsplatz im Pfarrbüro Reute verlassen, möchte ich auf diesem Weg mitteilen, dass es sich um eine falsche Information handelt.

Michaela Sproll

MISSIO

Die Austräger der Missiohefte werden im November in der Pfarrgemeinde Haisterkirch den Jahresbeitrag von 10,- € kassieren. Wir danken allen, die die Arbeit von Missio mit ihren regelmäßigen Beiträgen unterstützen.

Michaela Sproll

AUFRUF

Nikolaus gesucht: Unsere Kirchengemeinde Reute-Gaisbeuren sucht dringend Ehrenamtliche für die Nikolaus-Aktion. Wenn Sie Kindern und ihren Familien eine Freude mit einem Nikolaus-Besuch machen möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Reute (Tel. 1248 oder mit persönlichem Besuch zu den Öffnungszeiten). Die Aktion ist nur an einem Abend (5. Dezember) im Zeitraum von 17.00 (18.00 Uhr) bis ca. 20.30 Uhr. Die Nikolaus-Utensilien bekommen Sie von uns gestellt. Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und freue mich auf Ihre Rückmeldung.

FRAUENBERGKIRCHE



Reparatur des Dachreiters

Schon bei der Bauschau 2013 wurden am Dachstuhl der Frauenbergkapelle Mängel an der Konstruktion und an der Außenverkleidung des Turmes festgestellt. Nun haben die Sanierungsarbeiten begonnen. Folgende Maßnahmen werden durchgeführt: Reparatur der Schindelverkleidung am Turm, Austausch der geschädigten Turmhölzer, Reparatur der Holzteile an den Schallläden, Kontrollieren der Dachfläche mit einer Hubarbeitsbühne und Ergänzen der fehlenden Biberschwanzziegel an allen Dachflächen. Um am Turm arbeiten zu können, muss dieser gereinigt werden, da sich sehr viel Taubenkot in der kleinen Glockenstube befindet. Die Glocke wird ebenfalls gereinigt und die Schallläden erhalten ein Edelstahlschweißnetz, um den Zugang von Tauben künftig zu unterbinden. Die Reparatur des Turmes (Bild: stw) wurde vom Kirchengemeinderat als dringend notwendig anerkannt und die entsprechenden Mittel in Höhe von 32.000 € in den Haushaltsplan 2017 eingestellt.

Pfarrer Thomas Bucher

KIRCHENKONZERT

Der feierliche Abschlussgottesdienst der Diözesanchorfreizeit findet an diesem Samstag, 4. November, um 11.00 Uhr in St. Peter statt. Mehr als 110 Sängerinnen und Sänger aus der ganzen Diözese unter der Leitung von Domkantorin Lydia Schimmer bringen die Friedensmesse von William Lloyd Webber zu Gehör. Sie wird derzeit bei der Diözesan-Chorfreizeit im Kloster Reute erarbeitet. Pfarrer Klaus Rennemann vom Diözesan-cäcilienverbandes legebietet am Altar. Es sind alle eingeladen, diesen besonderen Gottesdienst durch ihre Teilnahme mitzuerleben.

www.amt-fuer-kirchenmusik.de/
Inhalt/Cäcilienverband

ST. LEONHARD MICHELWINNADEN

Patrozinium

Die normale Michelwinnader Dienstagseucharistie wird diesmal, am Dienstag, 7. November, als Patrozinium der St. Leonhards-Kapelle in der Kapelle gefeiert. Bitte beachten Sie den früheren Beginn: 18.00 Uhr.

Die Kapelle, erbaut im 18. Jahrhundert, liegt nördlich von Michelwinnaden auf dem Weg nach Winterstettendorf an der K 7943. Der einfache Rechteckbau hat

ein ziegelgedecktes Satteldach ohne Dachreiter, das in einer nicht eingezogenen dreiseitigen Apsis endet. Im Inneren der Kapelle befindet sich ein Barockaltar. Den Mittelpunkt dieses Altares bildet die Darstellung einer in Öl auf Leinwand gemalten Maria vom guten Rat. Der hl. Leonhard, Schutzpatron der Tiere und Namensgeber der Kapelle, hat seinen Platz auf einem Wandssockel vor dem Altar.

Pfr. Thomas Bucher

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 3. November
18.30 Uhr (vor dem Abendgottesdienst in Reute): Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters (wenn kein Abendgottesdienst angeboten wird, entfällt die Beichtgelegenheit).

Samstag, 4. November
18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Matthäus-Lesejahr / A)

Heute, Donnerstag, 2. November
 2 Makk. 12,43-45. / Ps. 130 (129), 1-2, 3-4, 5-6b, 6c-8. / 1 Thess. 4,13-18. / Joh. 11,17-27.

Freitag, 3. November
 Röm. 9,1-5. / Ps. 147,12-13,14-15,19-20. / Lk. 14,1-6.

Samstag, 4. November
 Röm. 11,1-2a,11-12,25-29. / Ps. 94 (93), 12,13,14,15,17-18. / Lk. 14,1,7-11.

Sonntag, 5. November
 Mal. 1,14b,2,1-2ab,8-10. / Ps. 131 (130), 1,2,3. / 1 Thess. 2,7b-9,13. / Mt. 23,1-12.

Montag, 6. November
 Röm. 11,29-36. / Ps. 69 (68), 30-31,33-34,35-36ab,36c-37. / Lk. 14,12-14.

Dienstag, 7. November
 Röm. 12,5-16a. / Ps. 131 (130), 1,2,3. / Lk. 14,15-24.

Mittwoch, 8. November
 Röm. 13,8-10. / Ps. 112 (111), 1-2,4-5,8-9. / Lk. 14,25-33.

Donnerstag, 9. November
 Ez. 47,1-2,8-9,12. / Ps. 46(45),2,3-5,6-8,9. / Joh. 2,13-22.

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute, Donnerstag: Ezechiel 16,1-22
Freitag: Ezechiel 17,1-24
Samstag: Ezechiel 18,1-3,20-32
Sonntag: Psalm 69,17-37
Montag: Ezechiel 20,1-17
Dienstag: Ezechiel 20,30-44
Mittwoch: Ezechiel 33,10-20
Donnerstag: Ezechiel 33,21-33

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum
 Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee
Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach
Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf
Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.
KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen.

HAGIOS – das ist gesungenes Gebet. Die Liedernacht zum Innhalten und Mitsingen mit Helge Burggrabe findet am 11. November im Tauwerk des Klosters Reute statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Die HAGIOS-Liedernacht ist ein begeistertes Mitsing-Projekt, das von kontemplativer Stille bis zu kraftvollem, vielstimmigem Gesang reicht. Eintritt frei, Spenden erbeten.
 Veranstalter: Kloster Reute, Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Singt, singt, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit euch anzufangen...!

Die HAGIOS-Liedernacht ist ein erfolgreiches Mitsing-Projekt, das von kontemplativer Stille bis zu kraftvollem, vielstimmigem Gesang reicht. Es braucht dazu nur die eigene Stimme und die Vorfreude auf das Erlebnis, gemeinsam mit vielen anderen Menschen das Tauwerk im Kloster Reute in einen großen Klangraum zu verwandeln. Gesungen werden schnell zu erlernende geistliche Kanons und Gesänge von Helge Burggrabe, ergänzt von Liedern aus der Tradition von Taizé.



Helge Burggrabe realisierte bereits viele Kulturprojekte in großen Sakralräumen, unter anderem Oratorien für Solisten, Chöre und Orchester. Mit dem Projekt „HAGIOS – Gesungenes Gebet“ verfolgt er jedoch die Idee, dass jeder Mensch singen kann: „Das Singen ist die eigentliche Muttersprache aller Menschen“ (Yehudi Menuhin). In diesem Sinne steht nicht die Perfektion, sondern die Freude am gemeinsamen Gesang im Mittelpunkt: Jede und jeder ist herzlich willkommen, es gibt an diesem Abend keine falschen Töne!

www.burggrabe.de

KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann



Kur & Reha
Seelsorge

Montag, 6. November
19.30 Uhr: Abendmeditation – „10 Minuten für mich – 10 Minuten für Gott“, Thermo (Vortragsraum). Mit Kurseelsorger Pastoralreferent Wieland
20.00 Uhr: Thema-Abend „Warum gibt es Leid, Krieg, Böses auf der Welt?“ Warum müssen Gerechte leiden? Wie gehen wir mit Leid um? Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Dienstag 7. November
19.30 Uhr: Abendmeditation – „10 Minuten für mich – 10 Minuten für Gott“, Hofgartenklinik (Säulenhalle)
20.00 Uhr: Thema-Abend „Warum gibt es Leid, Krieg, Böses auf der Welt?“ Die Geschichte eines Mannes Namens Hiob. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Mittwoch, 8. November
19.30 Uhr: Kurseelsorgekino: „Dietrich Bonhoeffer – Die letzte Stufe“. Mit Kurseelsorgerin Verena Engels. Eintritt frei, Spende willkommen

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 4. November

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 5. November

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus
17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

Mo, 6. November

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Mi, 8. November

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss
18.00 Uhr: Hospiz-Gedenkstunde in der Spitalkirche

Do, 9. November

9.30 Uhr: Eucharistie in der Spitalkirche
16.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim, Klosterhof

Fr, 10. November

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 11. November

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Hofgarten-Klinik (Säulenhalle)
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 12. November

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus



Kurseelsorge: www.kurseelsorge-bw.de
 Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12
egonwieland@kurseelsorge-bw.de
 Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
 Pfarrerin Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22
verena.engels@elkw.de



EINLADUNG

LEONHARDSFEST UND LEONHARDSRITT

Sonntag, 5. 11. 2017

10.30 Uhr Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus mit der Familiengottesdienstband

11.45 Uhr Mittagessen im Dorfgemeinschaftshaus

13.00 Uhr Pferdesegnung mit anschließender Reiterprozession nach Kümmershausen, Reute und zurück. Der Ein- und Auszug wird jeweils von der Musikkapelle Reute-Gaisbeuren begleitet

13.30 Uhr „Maulart“ mit Musik, Kabarett und Comedy auf Schwäbisch

Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr ca. Rückkehr der Reiterprozession

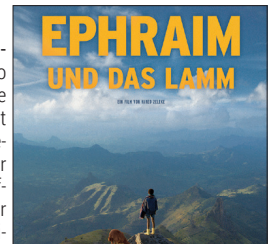
Gemütliches Zusammensitzen



SEENEMA

Film aus Äthiopien

Am kommenden Mittwoch, 8. November, wird im Genossenschaftskino der deutsch-französisch-äthiopische Film „Ephraim und das Lamm“ gezeigt (19.30 Uhr). Zum Inhalt: Ephraim bereitet viel lieber leckere Gerichte in der Küche zu als auf den Feldern zu schuften; das lässt seinen Hausvater an der Männlichkeit des Neunjährigen zweifeln. Trost findet dieser bei seinem besten Freund, dem Lamm Chuni. Doch als Solomon fordert, dass Ephraim seinen treuen Begleiter bei anstehenden Festlichkeiten opfert, um sich als Mann zu beweisen, fasst der Junge einen kühnen Entschluss. 94 Min. Im Anschluss Filmgespräch mit eritreischen Familien. Wiederholungen: Freitag, 10., bis Sonntag, 12. November, jeweils 18.00 Uhr.



Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne sind wir für Sie da

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de
Diakon Franz Fluhr: Tel. 0157/52 69 16 05, diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Gemeindefereferentin Kerstin Ploil: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, kerstin.ploil@drs.de
Gemeindefereferentin Sandra Weber: Klosterhof 1, Tel. 404-116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Markus Schuhmacher: Klosterhof 1, Tel. 9 92 74 10

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr
 Zuständig auch für Michelwinnaden

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Öffnungszeiten: Geschlossen von 9. bis 28. August. Dann wieder montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Der Gemeinsame Kirchenanzeiger ist eine Gratisleistung der vier katholischen Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee, St. Johannes Baptist Haisterkirch, St. Johannes Evangelist Michelwinnaden und St. Peter und Paul Reute für ihre Mitglieder und darüber hinaus für alle Interessierten im Bereich der bürgerlichen Gemeinde Bad Waldsee. Wer das Projekt fördern möchte, kann gerne an folgende Bankverbindung spenden: KSK Ravensburg, Kirchenpflege Bad Waldsee; IBAN: DE67 650 501 10 00 62 30 40 12; BIC: SOLADES1RVB; Stichwort: Kirchenanzeiger.